

Ehemalige Antje Naujoks im Kurzinterview zum Gaza-Konflikt bei N24



Wer die Pressewand in der Pausenhalle am Standort Jever studiert, wird feststellen, dass dort regelmäßig Artikel mit Bezügen zu ehemaligen Schülerinnen und Schülern vertreten sind. Herr Müller-Kremer, der die Pressewand bestückt, ist nun ganz aktuell auf einen N24-Bericht aus Israel aufmerksam geworden.

Der Bericht gibt einen kurzen Einblick in die derzeitige Lage im Gaza-Konflikt. Interviewt wird in diesem Kontext auch die ehemalige MG-Schülerin Antje Naujoks (Abi 1984), welche den Konflikt hautnah miterlebt. Antje Naujoks arbeitete zu ihrer Schulzeit aktiv mit am von Hartmut Peters initiierten Projekt über die Juden von Jever. Eine Arbeit, welche ihr Leben nachhaltig beeinflusst hat, denn die Ehemalige lebte ab 1989 in Jerusalem und zog vor ca. 2 Jahren nach Be'er Scheva im Süden Israels. Hartmut Peters ergänzt noch, dass seine ehemalige Schülerin mehrere Jahre wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Yad Vashem war - und das als einzige Deutsche dort.